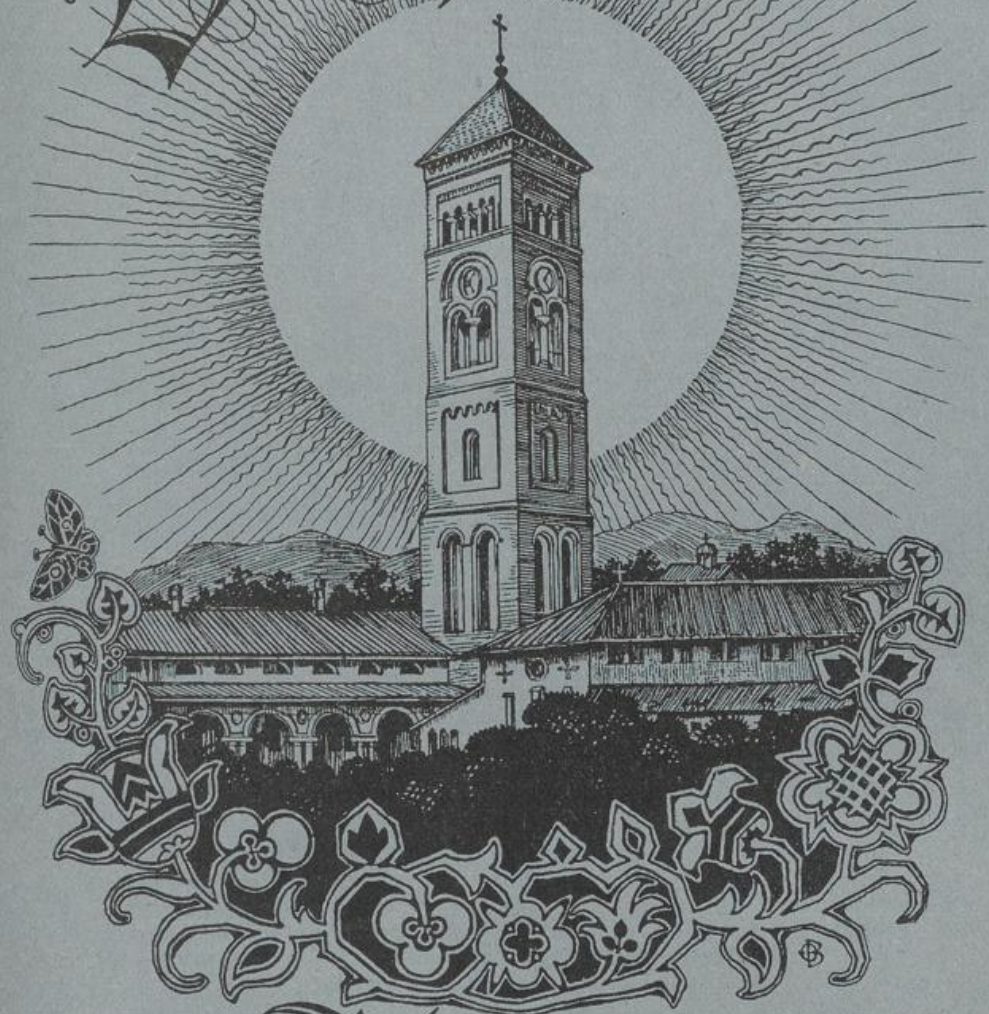


Vorderdeckel

Hergißmeinnicht



Zeitschrift
der Mariannhiller Mission
Südafrika

Nr. 4

April 1927

45. Jahrgang

Vergißmeinnicht

Illustrierte Zeitschrift der Mariannhiller Mission

Mit Oberhirtlicher Druckerlaubnis und Genehmigung der Ordensobern
Für die Abonnenten des „Vergißmeinnicht“ als Wohltäter unserer Mission werden
täglich in der Klosterkirche zu Mariannhill zwei, oft drei heilige Messen gelesen.

Gesegnet von Sr. Heiligkeit Papst Pius XI.

Bezugspreise:

Für Deutschland	Mk. 2
Österreich	} Mk. 2 bezw. denselben Wert in Sch. od. Fr.
Saargebiet	
Luxemburg	
Schweiz	
Elsaß	bei Einzelsendung Mk. 2.50
Italien	bei wenigstens 5 Abonnenten Mk. 2.30
Tschechoslowakei	„ 20 „ Mk. 2.15
Ungarn	„ 40 Abonnenten Mk. 2.—
Rumänien	} bezw. denselben Wert in Fr., Lire, Rc., Zl. etc.
Polen	

Alle Anfragen, Bestellungen, Zahlungen sind zu richten
für Süddeutschland, Tschechoslowakei, Elsaß-Lothringen, Italien:

Vertretung der Mariannhiller Mission in Würzburg, Pleicher-Ring 3
Postcheckkonto Nürnberg 194

für Rheinland, Westfalen und Luxemburg:

Vertretung der Mariannhiller Mission in Köln, Brandenburgerstr. 8
Postcheckkonto Köln 1652

für Schlesien und Norddeutschland:

Vertretung der Mariannhiller Mission in Breslau IX, Sternstr. 52 p
Postcheckamt Breslau 15 625

für Österreich, Ungarn, Tirol, Vorarlberg, Jugoslawien und Rumänien:

Vertretung der Mariannhiller Mission in Linz a. D., Steingasse 23 a
Postsparkasse Wien 24 847, Budapest 19 814

für Schweiz und Liechtenstein:

Vertretung der Mariannhiller Mission in Altdorf (St. Uri)
Postcheckkonto Luzern VII 187

Spätberufe

Im Heidenlande als Missionar mitzuwirken am göttlichen Werke der Seelenrettung ist der Wunsch gar manchen, braven Jünglings. Denselben ist im Missionsseminar St. Joseph in Reimlingen Gelegenheit gegeben, sich zum Missionspriester auszubilden. Aufgenommen werden talentierte Jünglinge bis zu 25 Jahren. Schulbeginn am 1. Mai. Anmeldungen richtet man an

Hochw. P. Direktor, Missionsseminar St. Joseph
Reimlingen, Bayr.-Schwaben

„Aloysianum“

Brave und begabte Knaben, die Liebe zum Missionsberuf haben, können Aufnahme finden in dem Mariannhiller Missionsseminar „Aloysianum.“ Die Zöglinge besuchen das staatliche Gymnasium der Stadt. Es können darum Gymnasiasten, die Missionar werden wollen, jederzeit übertreten, ohne Nachteil im Studium zu erleiden. Das Schuljahr beginnt am 1. Mai. Anmeldungen an

Hochw. P. Direktor, „Aloysianum“ Lohr a. M.,
Unterfranken (Bayern)